



| SEMINARAUSSCHREIBUNG

Gefährdungsanzeige und Haftungsfragen im Betrieb

Ihre Handlungssicherheit bei Überlastung und Haftung – klar erkennen, rechtssicher reagieren

Wachsende Belastungen, steigender Krankenstand, mangelnde Ressourcen – eine gefährliche Mischung für Beschäftigte und Betriebe. Ob Gefährdungsanzeige, Überlastung oder Haftung: Dieses Seminar zeigt Ihnen, wie Sie als Betriebsrat Ihre Mitbestimmungsrechte wahrnehmen und rechtliche Risiken für Beschäftigte wie auch für das Gremium vermeiden.

| Themenschwerpunkte

Verantwortung bei Überlastung und Gefährdung

- Was ist eine Gefährdungs- oder Überlastungsanzeige? Begriffe und rechtliche Bedeutung
- Wann und wie muss angezeigt werden? – Voraussetzungen, Inhalte, Fristen
- Rechtswirkungen und Pflichten des Arbeitgebers nach Anzeige
- Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats: Mitbestimmung und Prävention wirksam nutzen

Handlungssicherheit bei Haftungsfragen

- Haftung von Beschäftigten – das Drei-Stufen-Modell der Arbeitnehmerhaftung

- Innerbetrieblicher Schadensausgleich: Was darf vom Lohn abgezogen werden?
- Haftungsbegrenzung durch Tarifvertrag oder Betriebsvereinbarung
- Besonderheiten bei Schäden Dritter und Organisationsverschulden des Arbeitgebers

Absicherung als Gremium

- Haftung des Betriebsrates bei Falschberatung oder Pflichtverletzung
- Schadensersatzansprüche gegen das Gremium – was droht in der Praxis?
- Missachtung der Schweigepflicht: juristische Risiken und Prävention
- Fallbeispiele und rechtssichere Verhaltensweisen im Haftungsfall

Dieses Seminar eignet sich für:

Betriebsrats-, SBV- und JAV-Mitglieder, die sich über rechtliche Risiken bei Überlastung, Gefährdung und Haftung fundiert informieren möchten. Besonders geeignet für Gremien, die mit hoher Arbeitsbelastung, personellen Engpässen oder komplexen Schadensfällen konfrontiert sind. Ergänzend empfehlen wir Seminare zu Arbeits- und Gesundheitsschutz und rechtssicherer Gremienarbeit.



| Freistellung für das Seminar

- Das Seminar vermittelt notwendige Kenntnisse für die Betriebsratsarbeit nach § 37 Abs. 6 BetrVG.
- BR** Die Freistellung der Betriebsratsmitglieder erfolgt auf Beschluss des Betriebsrates nach § 37 Abs. 6 BetrVG. Die Kostentragungspflicht richtet sich nach § 40 BetrVG.
- Das Seminar vermittelt notwendige Kenntnisse für die Arbeit der Jugend- und Auszubildendenvertretung. Die Freistellung erfolgt nach § 65 Abs. 1 i. V. m. § 37 Abs. 6 BetrVG. Die Kostentragungspflicht richtet sich nach § 40 BetrVG.
- JAV**
- Das Seminar vermittelt notwendige Kenntnisse für die Arbeit der Schwerbehindertenvertretung. Die Freistellung erfolgt nach § 96 Abs. 4 SGB IX. Die Kostentragungspflicht richtet sich nach § 96 Abs. 8 SGB IX.
- SBV**



Inhouse-Anfrage

Bitte füllen Sie das Anfrageformular **vollständig** und **gut leserlich** in **DRUCKBUCHSTABEN** aus.

Dieses können Sie uns per E-Mail an **seminare@kk-bildung.de** oder per Fax an die **037207 6512-82** oder per Post an: **K&K Bildungsmanufaktur GmbH, Berthelsdorfer Str. 72, 09661 Hainichen** senden.

Firma:

Str./Nr.:

PLZ/Ort:

Anrede (optional):

Name:

Vorname:

Tel.*:

E-Mail*:

Interessenvertretung:

Betriebsrat

Personalrat

JAV

SBV

Wirtschaftsausschuss

Themengebiet/Schwerpunkte:

gewünschte Kalenderwoche:

Personenanzahl:

Veranstaltungsort:

im Unternehmen

im Seminarhotel – organisiert durch K&K

sonstiger Ort

als Online-Seminar, wenn thematisch möglich

*Mit Angabe Ihrer E-Mail-Adresse und Telefonnummer erklären Sie sich bereit, auf diesem Weg Angebote und Informationen der K&K Bildungsmanufaktur GmbH zu erhalten. Diese Einwilligung können Sie jederzeit unter Angabe der E-Mail-Adresse oder Telefonnummer widerrufen. Der Widerspruch kann direkt an info@kk-bildung.de gerichtet werden.